



Gemeindenachrichten

St. Georgen am Walde

1/2010

März 2010



*Liebe Mitbürgerinnen!
Liebe Mitbürger!
Geschätzte Jugend!*

Gut ein halbes Jahr ist vergangen, als unsere Landespolitiker von einem Spatenstich zum Nächsten geeilt sind, kein Fest wurde ausgelassen, um sich für die Wahl zu präsentieren. Versprechungen und „Wahlzuckerl“ wurden abgegeben, man hatte den Eindruck, es gäbe Geld im Überfluss. Das Gegenteil ist eingetreten – Firmen raufen sich um Aufträge und täglich werden die Arbeitslosen mehr.

Stimmt, es wurden schon öfters im Wahljahr Versprechungen abgegeben, die dann nicht eingehalten wurden.

Was sich aber derzeit am Finanzmarkt abspielt, hat mit der Realität nichts mehr zu tun. Schon für 2009 zugesagte Gelder vom Bund und Land wurden bis dato nicht ausbezahlt und wir schreiben immerhin März 2010.

Ja, es ist traurig, wenn man sieht, wie Oberösterreichs Gemeinden derzeit finanziell da stehen. Alleine im Bezirk Perg können von den 26 Gemeinden nur mehr zwei bis drei Gemeinden ihren Haushalt ausgleichen. Seitens der Landespolitiker heißt es nun sparen und nochmal sparen. Spricht man mit Bürgermeistern, Amtsleitern, egal welcher Parteizugehörigkeit, gibt es fast nur ein Thema – wie soll dies in Zukunft weiter gehen?

Es ist ärgerlich mit anzusehen, wie arbeitende Menschen ihre Steuern brav abliefern – dagegen jene, die Millionen in dunkle Kanäle verschwinden lassen und bis heute nicht zur Rechenschaft gezogen wurden.

Oft stellt sich für mich die Frage: will man überhaupt Schuldige finden, wo man doch ein schönes Wort dafür parat hat – nämlich „Wirtschaftskrise“.

*Ihr
Bürgermeister
Leopold Buchberger*

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> 2 Gemeinderat Sitzungs-Beschlüsse 2 Fundamt 3 Ausschreibung Bürokaufmann(-frau)-Lehrstelle 3 Förderungen der Marktgemeinde 3 Bauverhandlungstermine 3 Wildbachräumung 4 Hauptschule - Informationen 5 Hui statt Pfui! Aktion Flurbereinigung 5 Abfallsammelcontainer: so sollen sie nicht aussehen! 5 Altauto-Sammelaktion 6 Oö. Heizungsanlagen- und Brennstoffverordnung 7 Problem Hundekot, Hundekundekurse 7 Kastration von Katzen Pflicht ! 8 Familienförderungen in Oö. 10 Frühlings-Highlights mit der OÖ Familienkarte 10 Kinderfreunde spenden für Verena Kriechbaumer 11 Öffentliche Bibliothek-neue Unterbringung in Planung! 12 Geburten, Geburtstage, Hochzeitsjubiläen | <ul style="list-style-type: none"> 13 Unternehmerprüfung bestanden (Penz, Wiesinger) 13 Buchberger Kerstin Schi-Landesmeisterin 14 Wander-Veranstaltungen in St. Georgen am Walde 16 Kultur- und Gesundheitsveranstaltungen 17 150 Jahre Musikverein, Buch zur Vereinsgeschichte 18 Eltern-Kind-Zentrum-Veranstaltungen 19 Einladung Familien-Oase 20 Zivilschutzakademie Veranstaltungen 2010 20 Hospizveranstaltungen Nachmittag für Trauernde, Entscheidungen am Lebensende 21 Rotes Kreuz, Informationen 22 Veranstaltungskalender 24 Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 24 ProSieben Austria Teletext 24 St. Georgener Einkaufsmünze - DIE GESCHENKIDEE ! 24 Neue Homepage "Linden grüßt Linden" 24 Neuer Sozialratgeber 2010 24 MV Sprachalm Tschechisch- und Russisch-Kurse 24 Vielfalt der Mühlviertler Alm-ein Fest der Begegnungen |
|---|---|

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger) und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde St. Georgen am Walde, Bürgermeister Leopold Buchberger, 4372 St. Georgen am Walde, Markt 9, Tel. 07954 / 3030-0, Fax -30

<http://www.st.georgen.at>, e-mail: marktgemeinde@st-georgen-walde.ooe.gv.at

1. Der **Prüfungsausschuss des örtlichen Prüfungsausschusses** vom 08.03.2010 wurde einstimmig beschlossen.
2. Die **Nachtragsvoranschlagsprüfung 2009** durch die Bezirkshauptmannschaft Perg wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.
3. Die **Kreditüberschreitungen 2009** wurden einstimmig zur Kenntnis genommen.
4. Der **Rechnungsabschluss 2009** der Marktgemeinde St. Georgen am Walde wurde mehrstimmig beschlossen:

Einnahmen ordentlicher Haushalt	€	2.914.209,39
Ausgaben ordentlicher Haushalt	€	3.276.023,92
Abgang ordentlicher Haushalt	€	352.814,53
Einnahmen außerordentlicher Haushalt	€	2.030.038,04
Ausgaben außerordentlicher Haushalt	€	2.214.687,44
Abgang außerordentlicher Haushalt	€	184.649,40
5. Ein **Schuldschein für ein Landesdarlehen für die Abwasserbeseitigungsanlage BA06 Schanzberg-Koglgruber** in der Höhe von €2.400,00 wurde einstimmig beschlossen.
6. Ein **Fördervertrag mit Kommunalkredit Public Consulting für die Abwasserbeseitigungsanlage BA09 Linden-Unterweg** wurde einstimmig beschlossen.
7. Die **Teilnahme am Audit „Familienfreundliche Gemeinde“** wurde einstimmig beschlossen.
8. Der **Beitritt zur Klimabündnisgemeinde sowie die Teilnahme am Energiespargemeinden-Programm (EGEM) des Landes OÖ** wurde einstimmig beschlossen.
9. Ein **Grundsatzbeschluss für die Teilnahme am Gemeindeverband „Wirtschaftspark Machland-Perg“** wurde einstimmig gefasst.
10. Der **Antrag der DSG Union St. Georgen am Walde auf Errichtung eines Solebades in St. Georgen am Walde** wurde wie folgt einstimmig beschlossen: Die Marktgemeinde tritt nicht als Bauherr oder Betreiber eines Solebades auf. Der Antrag der DSG Union St. Georgen am Walde wird jedoch im Rahmen der Möglichkeiten der Gemeinde (Flächenwidmung, Schaffung von Infrastruktur, udgl.) unterstützt.
11. Die **Gemeindeehrungen** wurden einstimmig beschlossen.
12. Die **Wahl von 3 Delegierten in die Vollversammlung des Vereins „Verband Mühlviertler Alm“** wurde einstimmig durchgeführt:
 Claudia Freyenschlag, Ottenschlag 65
 Theodor Rumetshofer, Ober St. Georgen 47
 Renate Binder, Ober St. Georgen 53

 Weiters sind als stimmberechtigte Delegierte in der Vollversammlung vertreten:
 Bürgermeister Leopold Buchberger, Markt 9
 Amtsleiter Gerald Steiner, Markt 9
 Obmann des Tourismusforums DI Dr. Franz Hochstöger, Schulgasse 3



Im Marktgemeindeamt lagern folgende **Fundgegenstände**:

Datum	Gegenstand	Fundort
01.04.2009	Weste Sprit 1968 schwarz	Dienststelle Rotes Kreuz
25.05.2009	Schlüsselbund (2 kleinere Schlüssel, kleine Handschellen)	Hubertuskapelle
03.08.2009	VW Autoschlüssel	Klausteich
24.08.2009	Ohrring Silber	Gehsteig zw. Neumayer und Stoabaunwirt
24.11.2009	Mountainbike Genesis FST 1900, 24 Gänge, (grauroter Rahmen mit roter Aufschrift)	Badeteichgelände
11.01.2010	Schlüssel Silva Italy	Trafik Windhager, Zigarettenautomat
14.02.2010	Armband für Erwachsene silber-schwarz	Pfarrsaal (nach Kinderfasching)

**Ausschreibung
Bürokaufmann(-frau)-Lehrstelle**

Kundmachung

Gemäß den Bestimmungen des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 idgF. und aufgrund des Gemeindevorstandsschlusses vom 8. März 2010 wird beim Marktgemeindeamt St. Georgen am Walde eine

Bürokaufmann(-frau)-Lehrstelle

zur Besetzung ausgeschrieben.

Folgende Unterlagen sind für die Bewerbung erforderlich:

- Schriftliche Bewerbung mit Bewerbungsbogen (am Gemeindeamt erhältlich)
- Handgeschriebener Lebenslauf
- Zeugnisse (Abschlusszeugnis, letztes Semesterzeugnis usw.)
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Strafregisterbescheinigung
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung (Ärztliches Zeugnis)

Alle Bewerber werden am Dienstag, 6. April 2010 von 14:00 bis 15:30 Uhr bei der WIFI/Karriereberatung in Linz einem Eignungstest unterzogen.

Bewerbungsgesuche sind bis spätestens

Donnerstag, 1. April 2010

beim Marktgemeindeamt St. Georgen am Walde einzubringen.

Die Stellenbesetzung erfolgt ab 1. August 2010.

Mit einer Übernahme in den Gemeindedienst kann nach Beendigung der Lehre nicht gerechnet werden.

Der Bürgermeister

Leopold Buchberger

Förderungen der Marktgemeinde

Förderungsart	Förderungshöhe
Häuslbauer-Aktion	1 Tag Gemeindegewerkschafter + Fahrzeug inkl. Zusatzgerät
Betriebsneugründung	50% der Kommunalsteuer für den Zeitraum vom 3. Jahren ab Gewerbeanmeldung zur Schaffung neuer Arbeitsplätze, Auszahlung jährlich im Nachhinein nach Abgabe der Kommunalsteuererklärung
Familienförderung	200,00 bei Geburt (Gutscheinmünzen)
Lehrlingsförderung	600,00 pro Lehrling aus St. Georgen am Walde; Auszahlung nach 1. Lehrjahr
Künstliche Besamung	7,00 pro belegfähigem Rind
Mehrwegwindel	15,00 pro Windelpaket und Kind

Bauverhandlungstermine

Wir bitten Sie im Falle eines Bauvorhabens alle notwendigen Unterlagen (Bauanzeige oder Bauansuchen, Baubeschreibung und Bauplan) **MINDESTENS EINE WOCHE VORHER** im Gemeindeamt vorzulegen, damit eine positive Erledigung vor dem Baubeginn möglich ist. Um Planänderungen und damit verbundene Unkosten zu vermeiden, sollte bei einem größeren Bauvorhaben bereits der Planentwurf mit dem Bausachverständigen besprochen werden.

**6. April
18. Mai
22. Juni**
jeweils Dienstag



Wildbachräumung

Die Gemeinden sind verpflichtet, bei den Bächen und Zubringern **jährlich Begehungen** durchzuführen, **Schäden aufzunehmen** und der **BH Perg zu melden**.

Die Bevölkerung wird ersucht, die Gemeinde durch die Meldung von Wahrnehmungen zu unterstützen:

Verkläuserungen von Bächen durch Holz, Kunststoffe etc., Uferbrüche, größere Ansammlungen von Geröll.

Sollten Sie Derartiges feststellen, melden Sie es bitte umgehend am Marktgemeindeamt.

59 Computerführerschein-Prüfungen bestanden

Am 5. Februar 2010 fanden die ersten ECDL-Prüfungen in diesem Schuljahr statt. Diesmal waren das Modul 1 (IT-GRUNDLAGEN) und das Modul 4 (EXCEL) an der Reihe. Die SchülerInnen gingen gut vorbereitet durch die Lehrer Karl Hahn und Anita Klammer an die Sache heran.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Von den 61 angetretenen SchülerInnen bestanden 59 ihre Prüfung. „Ein tolles Ergebnis, das ein hohes Ausbildungsniveau und EDV-Kompetenz beweist“, stellte ECDL-Prüfer Mag. Manfred Bohunsky aus Neusiedl am See in seinem Abschlussbericht fest.

Folgende SchülerInnen bestanden ihre Prüfung mit jeweils 100% bzw. 97 %:

UUUUUUModul 1:

Gerhard Hartinger, Viola Raffetseder, Daniel Spiegl.

Modul 4:

Tanja Anibas, Stefan Freyenschlag, Simon Kurzbauer, Anja Raffetseder, Rebecca Steinbauer.



Wir sind stolz auf unsere SchülerInnen und gratulieren ganz herzlich!

Die nächste planmäßige ECDL-Prüfung findet am 30. April 2010 statt.

16-stündiger Erste Hilfe Kurs

Alle 44 SchülerInnen der beiden 4. Klassen absolvierten in den ersten Tagen nach den Semesterferien einen 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs, den Frau Doris Sickinger und Herr Werner Leitner (angehender Volksschullehrer) leiteten.

Die Schüler waren mit viel Einsatz und Begeisterung bei der Sache. Es wurde geübt, Verletzte aus Gefahrenzonen zu retten oder aus dem Auto zu bergen, Verunfallte richtig zu drehen bzw. zu lagern und verschiedene Wundverbände und den Druckverband ordnungsgemäß anzulegen. Ein wesentliches Augenmerk wurde auf die sachgemäße Sturzhelmabnahme gelegt. Im weiteren Verlauf wurden bei der Notfalldiagnose „Atem-Kreislauf-Stillstand“ die Herzdruckmassage und Beatmung durchgeführt und der Einsatz des Defibrillators geübt.

In den nächsten Wochen werden sich die besten Ersthelfer auf den Erste-Hilfe-Bezirksbewerb am 28. April 2010 in St. Georgen an der Gusen vorbereiten.

DAS IST REKORD - 19 MEDAILLEN BEI DER BEZIRKSMEISTERSCHAFT!

Bei Kaiserwetter und arktischen Temperaturen fanden am 27. Jänner 2010 auf dem Lifthang in St. Georgen am Walde die Bezirksmeisterschaften der Schulen statt. 129 Starter sorgten für ein tolles Starterfeld.

Die Hauptschule St. Georgen am Walde konnte mit insgesamt **19 Medaillen** die Schulwertung klar für sich entscheiden.

Die Medaillengewinner:

1.Plätze:

Carina Payreder, Lisa Freyenschlag, Markus Kamleitner, Michaela Kloibhofer, Michael Fürst, Verena Freyenschlag.

2. Plätze:

Rebecca Steinbauer, Magdalena Klaus, Christoph Anibas, Ulla Windhager, Daniel Mayrhofer, Andreas Schartmüller, Mathias Riegler.

3.Plätze:

Kerstin Neuhauser, Nina Haider, Pascal Fichtinger, Lisa Hader, Patrick Pissenberger, Patrick Schaurhofer.



DANKE an die großartige Unterstützung durch das Team des **Schorschi-Clubs** und an die LehrerInnen **Claus Mühlbacher, Sandra Mörwald und Alexander Buchberger** für die mustergültige Organisation dieser Veranstaltung.

DANKE an die Sponsoren **RAIBA Mühlviertler Alm** sowie **B & B Sport**.

Weitere Aufwertung der St. Georgener Hauptschule

Schule befindet sich in Aufbruchsstimmung. Verschiedene Modelle wurden in letzter Zeit immer wieder diskutiert. Leider wurden dabei auch unrichtige Darstellungen betreffend die gut funktionierenden Landhauptschulen veröffentlicht.

Wir freuen uns daher, dass bei einer Dienstbesprechung der Hauptschul-Direktoren ein für die Schüler/innen des Bezirkes Perg sehr positives Modell ausgearbeitet und beim Landesschulrat für OÖ. als Schulversuch zu Begutachtung eingereicht wurde. Es beinhaltet im Wesentlichen

Verbesserungen bei der Vergabe von Berechtigungen nach dem Abschluss der Hauptschule (eine de-facto **Gleichstellung der Hauptschulen mit der Mittelschule bzw. AHS-Unterstufe**).

Da der **Lehrplan der Hauptschule völlig wortident** mit dem der Mittelschule oder der AHS-Unterstufe ist, sollen die Schüler/innen in Hinkunft auf der Schulnachricht sowie auf dem Jahreszeugnis den Vermerk: "Hauptschule/AHS-Status" erhalten.

Schüler/innen in der 1.Leistungsgruppe (Note 1-4) sowie Schüler/innen in der 2.Leistungsgruppe (Note 1-3) haben AHS-Status und bekommen in der Schulnachricht- bzw. im Jahreszeugnis den Zusatz: „Alle Gegenstände wurden nach dem Lehrplan der allgemeinbildenden höheren Schulen unterrichtet und beurteilt.“

Weiters wird es Verbesserungen zu Gunsten der Schüler/innen bei unbedingt notwendigen Abstufungen in den Leistungsgruppen geben.

Dieses Konzept bringt große Vorteile für die weitere Bildungslaufbahn der Kinder in den Landhauptschulen.

Als Direktor der Schule möchte ich mich bei allen Eltern für das große entgegengebrachte Vertrauen in unsere Schule bedanken.

Dir. Erwin Bindreiter

Hauptschule erhält OÖ. Landespreis für Umwelt und Natur 2009

Am 25. März 2010 wird im Schlossmuseum Linz der Hauptschule St. Georgen am Walde für die im Schuljahr 2008/2009 erbrachten Leistungen und Aktivitäten rund um das Jahresthema „Spuren hinterlassen“ der **OÖ. Landespreis für Umwelt und Natur** verliehen.



Landschaftssäuberung 2010 Aktion „HUI STATT PFUI“

Der Umweltausschuss ruft zu einer Flurreinigungsaktion in unserem Gemeindegebiet

am **Freitag, 9. April 2010** auf.

Treffpunkt: 7.45 Uhr vor der Hauptschule

Der Bezirksabfallverband Perg übernimmt bei dieser Aktion die Bereitstellung der Sammelsäcke und Handschuhe, die Unfall- und Haftpflichtversicherung der Beteiligten sowie den Abtransport der Säcke.

Alle St. Georgenerinnen und St. Georgener sind dazu aufgerufen, bei dieser Aktion mitzumachen und ein Vorbild für unsere Kinder und Jugendlichen zu sein!

Nähere Infos am Marktgemeindeamt.

So sollen Container nicht aussehen !

Bei einer Kontrolle der Abfallsammelcontainer am Standort St. Georgen am Walde/Bauhof muss immer wieder festgestellt werden, dass die Abfalltrennung sehr zu wünschen übrig lässt!

Besonders in den Papiercontainern waren Kunststoffe und auch Restmüll zu finden. Teilweise wurden auch Daten von Verursachern gefunden. Es wurde eine Meldung an den Bezirksabfallverband gemacht.

Einige wenige schwarze Schafe machen damit die Sorgfalt Vieler zunichte!

Die Abfallentsorgungsfirmen, die bei den Entleerungen auch die Plätze säubern müssen, werden den zusätzlichen Arbeitsaufwand natürlich weiterverrechnen. Damit bleibt der Gemeinde nichts anderes übrig, es auch zu tun. Bedanken Sie sich bei der nächsten Erhöhung der Müllabfuhr bei den schwarzen Schafen!



ALTAUTO – SAMMELAKTION

Auch heuer haben Sie wieder die Möglichkeit Altagautos entsorgen zu lassen. Es wird wieder für jedes Auto ein **Altfahrzeuge–Verwertungsnachweis** (am Gemeindeamt erhältlich) oder der **Typenschein** benötigt!

KOSTEN:

von Sammelstelle (mind. 6 Stück): kostenlos !!

Einzelabholung: € 15,-- / Auto

pro zusätzlichem PKW-Reifen: € 2,-- (die am Fahrzeug befestigten Reifen sind im Preis inkludiert.)

Die Entsorgung von Haushalts- und Landmaschinenschrott ist kostenlos.

ANMELDUNG und Abgabe des Verwertungsnachweises oder Typenscheines am Gemeindeamt

bis SPÄTESTENS 16. April

Die Sammelstelle befindet sich neben der Bauhoflagerhalle Schanzweg.

Oö. Heizungsanlagen- und Brennstoffverordnung 2005

Übergangsbestimmungen für bestehende Heizungsanlagen - Anpassung – Überprüfung; Information zur Oö. Klimaanlageverordnung (Oö. KIAV)

1.) Übergangsbestimmungen für Heizungsanlagen für feste bzw. flüssige Brennstoffe:

Auf Grundlage des Oö. Luftreinhalte- und Energietechnikgesetzes 2002 – Oö. LuftREnTG wurde von der Oberösterreichischen Landesregierung die Verordnung über Sicherheits- und Umweltschutzvorschriften für Heizungsanlagen für feste und flüssige Brennstoffe, für die Verwendung und Lagerung fester und flüssiger Brennstoffe sowie für sonstige brennbare Flüssigkeiten erlassen. Diese Oö. Heizungsanlagen- und Brennstoffverordnung – Oö. HaBV 2005, wurde mit Landesgesetzblatt Nr. 7/2006 am 31. Jänner 2006 kundgemacht und ist am 1. Februar 2006 in Kraft getreten.

Der Regelungsinhalt dieser Verordnung legt sicherheitstechnische Anforderungen und umweltschutzrelevante Belange für Heizungsanlagen fest, die mit festen oder flüssigen Brennstoffen (oder sonstigen brennbaren Flüssigkeiten) betrieben werden. Zugleich werden die Mindeststandards für Lagerungen, Lagerbehälter, Leitungsanlagen und für die erwähnten Brennstoffe festgelegt (Hinweis: Die Oö. HaBV 2005 gilt nicht für Gasanlagen, Gasgeräte oder Teile derselben).

Nach Maßgabe des § 42 Abs. 1 Oö. HaBV 2005 haben die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der genannten Verordnung (das ist der 1. Februar 2006) rechtmäßig bestehenden Anlagen (Heizungsanlagen, Lagerbehälter, Lagerräume und Lagerstätten, ferner Auffangwannen, Leitungen udgl.) den Anforderungen der Oö. HaBV 2005 innerhalb von längstens 5 Jahren zu entsprechen.

Dies bedeutet, dass mit Ablauf des 1. Februar 2011 von den Anforderungen der Oö. HaBV 2005 unter anderem die Sicherheits- und Umweltschutzbestimmungen für Feuerungsanlagen für feste und flüssige Brennstoffe (siehe §§ 7 bis einschließlich 25) sowie jene für die Lagerung von festen und flüssigen Brennstoffen sowie von sonstigen brennbaren Flüssigkeiten (§§ 26 bis 41) eingehalten werden müssen.

Insbesondere weisen wir darauf hin, dass einwandige Lagerbehälter und Leitungsanlagen für flüssige Brennstoffe oder sonstige brennbare Flüssigkeiten, die unterirdisch eingebaut oder verlegt sind und noch im Betrieb stehen, ebenso nach Ablauf der 5-Jahresfrist (1. Februar 2011) zu entfernen oder entsprechend nach zu rüsten sind.

Dies kann unter anderem durch Einbau einer flexiblen oder steuernden **Leckschutzauskleidung** mit ständig überwachtem Vakuummessgerät geschehen. **Wird keine Nachrüstung durchgeführt, sind diese unterirdischen Lagerbehälter und Leitungen zu entfernen und durch entsprechende Anlagen zu ersetzen, die der Oö. HaBV 2005 entsprechen.**

Wen trifft diese Verpflichtungen: Die Verpflichtungen aus der genannten Übergangsbestimmung trifft die jeweils Verfügungsberechtigte Person über die Heizungsanlage. Es sind dies konkret:

- Eigentümer/-in;
- Bauberechtigte/-r;
- Jede andere Person, an welche die jeweiligen Verpflichtungen, die sich aufgrund der genannten Verordnung ergeben, übertragen wurden (z.B. Mietvertrag, Pachtvertrag, Leasing, sowie sonstige und rechtlich zulässige Vereinbarungen).

Hinweis:

Im unmittelbaren Zusammenhang mit den Übergangsbestimmungen der Oö. HaBV 2005 darf auch die Bestimmung des § 52 Abs. 5 Oö. LuftREnTG in Erinnerung gebracht werden.

Demnach hat die Behörde – das ist gemäß § 49 Oö. LuftREnTG der Bürgermeister – bestehende Heizungsanlagen, über die nur unzureichende Erkenntnisse bestehen, im Zuge einer nächsten feuerpolizeilichen Überprüfung gemäß dem IV. Abschnitt des Oö. Feuerpolizeigesetzes zu überprüfen, wobei ebenso auf § 22 Oö. LuftREnTG Bedacht zu nehmen ist.

Bei allenfalls festgestellten Verstößen gegen die Bestimmungen des Oö. LuftREnTG oder der Oö. HaBV 2005 hat die Behörde aufgrund des § 28 Abs. 5 Oö. LuftREnTG einzuschreiten.

2.) Oö. Klimaanlageverordnung – Oö. KIAV

Die Oö. Klimaanlageverordnung – Oö. KIAV wurde am 27. November 2009 im Landesgesetzblatt Nr. 117/2009 kundgemacht und ist mit 1. Dezember 2009 in Kraft getreten. Zentraler Bestandteil dieser Verordnung ist die Festlegung von Bestimmungen für

- technische Sicherheitsanforderungen,
- möglichst sparsame Verwendung von Energie sowie
- die Festlegung von Überprüfungsstandards durch qualifiziertes Personal.

Die Klimaanlageverordnung des Landes Oberösterreich setzt damit im Wesentlichen die Richtlinien 2002/91/EG des europäischen Parlaments und des Rates von 16. Dezember 2002 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden um. Dies war auch zur Umsetzung und zur Erfüllung der im Kyoto-Protokoll eingegangenen Verpflichtungen erforderlich.

Ebenso wurde die Verordnung (EG) Nr. 842/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2006 im Landesrecht weiterführend umgesetzt.

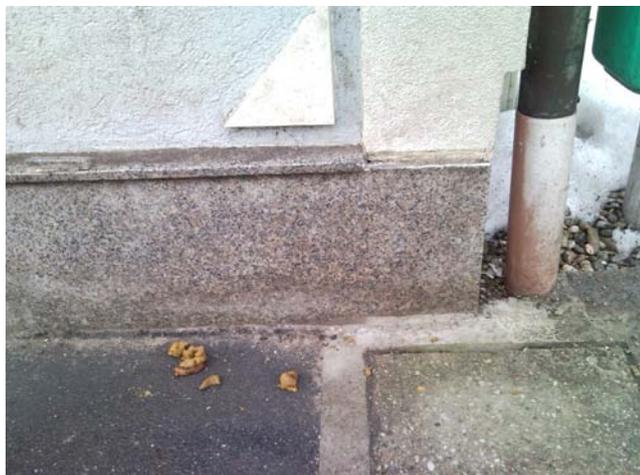
Wesentlichste Bestimmung in der neuen Oö. KIAV ist die regelmäßige Überprüfung von Klimaanlagen.

Gemäß § 4 Abs. 1 Oö. KIAV sind Klimaanlagen mit einer Nennkälteleistung des Kühlsystems von mehr als 12 kW und weniger als 50 kW von der Verfügungsberechtigten Person alle 3 Jahre überprüfen zu lassen. Nach Abs. 2 der genannten Bestimmung ist ab 50 kW Nennkälteleistung des Kühlsystems die Klimaanlage jährlich überprüfen zu lassen. Dies bedeutet vor dem Hintergrund des Gesagten, dass die erstmalige Überprüfung ab 1. Dezember 2010 (für Klimaanlagen über 50 kW) bzw. ab 1. Dezember 2012 (für Klimaanlagen von 12 kW bis 50 kW) durchzuführen ist. Verpflichtet dazu ist – wie bereits ausgeführt – die jeweils Verfügungsberechtigte Person.

Hundekot

Falls sich dieses sehr ärgerliche Problem nicht zum Positiven wendet, wird die Marktgemeinde weitere rechtliche Schritte (**Hundeverbotsstafeln, Aufsammelverpflichtung von Hundekot durch die Hundebesitzer – wie in Städten**) einleiten müssen.

An die in Betracht kommenden Hundebesitzer wird eindringlich appelliert, künftig dafür zu sorgen, dass Verunreinigungen durch Hundekot nicht mehr vorkommen!



Es gibt bereits genug Gesetze und Vorschriften. An diesem Beispiel sieht man wieder, dass sie nicht der Gesetzgeber verlangt, sondern die Bürger, die sich nicht an die Regeln halten!

Es tut uns leid, wenn sich die Marktgemeinde mit weiteren Schritten den Unmut jener Hundebesitzer zuzieht, die ihre Tiere ordnungsgemäß halten und trotzdem diese weiteren Schritte zu tragen haben. **Bedanken Sie sich bei den „schwarzen Schafen“.**

Kastration von Katzen Pflicht !

Laut bundeseinheitlichem Tierschutzgesetz besteht die **Verpflichtung, ALLE** Katzen, die nicht zur kontrollierten Zucht verwendet werden und regelmäßigen Zugang ins Freie haben (auch in Bauernhöfen!), **von einem Tierarzt kastrieren zu lassen!**

Jährlich werden zahlreiche Katzen geboren und nur ein Teil davon findet ein schönes Zuhause. Eine große Anzahl von Katzen ist leider ungewollt und unerwünscht.

Noch immer werden diese zum Teil durch verbotene und tierquälerische Methoden wie Vergiften, Erschlagen oder Ertränken „entsorgt“. Ein weiterer Teil der Katzen landet in den bereits überfüllten Tierheimen und wartet dort auf einen guten Platz.

Der neue Folder der Tierschutzombudsstelle Oö. informiert über Problematik der unkontrollierten Vermehrung von Katzen. In vielen Gebieten wächst die Katzenpopulation stetig an, wodurch das Gleichgewicht im Ökosystem gestört wird und ebenso die Gefahr der Ausbreitung von Katzenkrankheiten steigt. In diesem Folder werden die zahlreichen Vorteile der Kastration aufgezeigt sowie über die gesetzlichen Bestimmungen (Kastrationspflicht, Verbot der Tötung) aufgeklärt. Der Folder ist im Marktgemeindeamt erhältlich und kann auch über <http://www.land-oberoesterreich.gv.at> / Bürgerservice / Publikationen / Tierschutz und -haltung kostenlos abgerufen oder bestellt werden.



Hundekunde - Kurse

Österreichischer Retriever Club

Ortrun König
Landesgruppenleiterin OÖ.
Zeitlingerberg 11
4320 Perg
Telefon + Fax: 07262/57043
E-Mail: ooe@retrieverclub.at



Für den nach dem Oö. Hundehaltengesetz 2002 geforderten **Hundekunde-Kurs** (Sachkundenachweis) bieten wir Ihnen folgenden Termin an:

Mittwoch, 28. April 2010, 19.00 Uhr

Gasthaus Froschauer, 4320 Perg, Zeitling 3

Vortragende: Amtstierarzt Dr. Heinz Grammer
ÖKV-Trainer Ortrun u. Lothar König
RA Mag. Josef Koller-Mitterweissacher

Teilnehmergebühr inkl. Kursunterlagen und amtliche Sachkundebestätigung: €20,-, max. 25 Teilnehmer.

Wir ersuchen um telefonische Anmeldung unter **(07262) 57043**.

Hundeschule Perg

Mittwoch, 14. April 2010

Der Kurs findet im Vereinsheim der „Hundeschule Perg“ (B3, Abfahrt Perg SÜD) statt.

BEGINN: 19 Uhr KOSTEN: 20 Euro

Vortragende : Tierärztin Dr. Wöckinger und Margit Guttmann

Anmeldungen bitte mit Email an hundeschuleperg@aon.at oder bei Hr. Martin Moser unter der Nummer (0664) 3351716.

Informationen unter www.hundeschuleperg.at

Familienförderungen in OÖ



ART DER HILFE	WO ZU BEANTRAGEN BZW. INFO DAZU	WANN ZU BEANTRAGEN	HÖHE	VORAUSSETZUNGEN
SCHULBEGINNHILFE DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11192, 11610 • web*	spätestens bis Ende des neuen Schuljahres	der Zuschuss beträgt einmalig pro Kind 100 Euro	<ul style="list-style-type: none"> • Einkommensgrenze darf nicht überschritten werden • erstmaliger Eintritt in die Pflichtschule
SCHULVERANSTALTUNGSHILFE DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11192, 11610 • web*	bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres	der Zuschuss beträgt pro Kind 100 Euro	<ul style="list-style-type: none"> • Besuch einer oberösterreichischen Pflichtschule • Einkommensgrenze darf nicht überschritten werden • Bestätigung über die Teilnahme von mind. 2 Kindern an Schulveranstaltungen im selben Schuljahr • die Dauer der Schulveranstaltungen muss in Summe 8 Tage betragen
KINDERBETREUUNGSBONUS NEU	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11192, 11610 • web*	Anträge können ab Vollendung des 3. Lebensjahres gestellt werden	der KBB beträgt jährlich pro Kind 700 Euro	<ul style="list-style-type: none"> • für das Kind wird für mindestens 2 Monate vor Beginn des verpflichtenden Kindergartenjahres der Gratiskindergarten nicht in Anspruch genommen • ist auf EU-Bürger beschränkt
FAMILIENKARTE DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11550 od. 16263 • web*	jederzeit, ab Geburt des 1. Kindes	zahlreiche Vergünstigungen im Freizeitbereich	<ul style="list-style-type: none"> • für mindestens 1 Kind wird Familienbeihilfe nach dem Familienlastenausgleichsgesetz bezogen • von ausländischen Staatsbürgern ist der Nachweis eines Aufenthaltstitels anzuschließen • Antragsformular muss vom Gemeindeamt bzw. Magistrat bestätigt werden
OÖ. WINTERSPORTWOCHE	Antrag ist von den Schulen im Familienreferat des Landes OÖ, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz zu stellen Tel.: 0732-7720-11192 bzw. 11610 • web*	bis spätestens 6 Wochen vor Antritt der Wintersportwoche (von den Schulen!)	die Eltern der von den Schulen namhaft gemachten Teilnehmern bekommen einen Gutschein übermittel, der eine kostenlose Liftkarte für die Dauer des Schulsikkurses gewährleistet	<ul style="list-style-type: none"> • Wintersportwoche findet in einem OÖ Skigebiet statt • Mindestausmaß von 4 aufeinander folgenden Tagen (ganztätig)
ELTERNBILDUNGSGUTSCHEINE DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11181, 11831 • web*	werden automatisch bei Neuantrag der Familienkarte bzw. zum 3., 6. und 10. Geburtstag eines Kindes zur Verfügung gestellt	Gutscheine können bei zahlreichen Veranstaltungen zum Thema „Eltern-Kind-Beziehung“ und „Partnerbeziehung“ eingelöst werden	<ul style="list-style-type: none"> • Besitz der OÖ Familienkarte
GRATIS-UNFALLVERSICHERUNG FÜR DEN ARBEITSPLATZ „HAUSHALT UND FAMILIE“ DES LANDES OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11831, 11832 • web*	automatisch mit Erhalt der Familienkarte	<ul style="list-style-type: none"> • der Kostenersatz für eine außerfamiliäre Haushaltshilfe beträgt bis zu 40 Euro pro Tag • bei Unfallinvalidität 18.500 Euro, bei Unfalltod 7.500 Euro 	<ul style="list-style-type: none"> • die/der betreuende Mutter/Vater eines Kindes unter 3 Jahren ist am Arbeitsplatz „Haushalt und Familie“ tätig • bei Weiterversicherung nach dem 3. Lebensjahr beträgt die Jahresprämie 3,60 Euro
KINDERUNFALLVERSICHERUNG DES LANDES OÖ BIS ZUM SCHULEINTRITT	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-11831, 11832 • web*	automatisch mit Erhalt der Familienkarte	<ul style="list-style-type: none"> • Unfall- bzw. Bergkosten (inkl. Hubschrauberbergung weltweit): 3.000 Euro • bei Unfallinvalidität 37.000 Euro, bei Unfalltod 6.000 Euro • Folgen von Kinderföhnung und durch Zeckenbiss übertragene FSME und Borreliose • Begleitkosten im Spital bis zu 1.000 Euro 	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptwohnsitz der Familie in Oberösterreich • das Kind muss in der OÖ Familienkarte eingetragen sein

<p>FAMILIENURLAUBSZUSCHUSS DES LANDES OÖ</p>	<p>Abt. Jugendwohlfahrt des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-15208, 15209 • web*</p>	<p>der Antrag muss spätestens drei Wochen vor Urlaubsantritt eingebracht werden</p>	<p>die Höhe richtet sich nach dem gewichteten Pro-Kopf-Familieneinkommen</p>	<ul style="list-style-type: none"> Ehepaare (auch Pflegeeltern) und Alleinerzieher mit mindestens drei Kindern, für die Familienbeihilfe bezogen wird bzw. mit zwei Kindern, wenn für eines erhöhte Familienbeihilfe bezogen wird Österreichische Staatsbürgerschaft und der Hauptwohnsitz in Oberösterreich der Urlaubsort muss in Österreich liegen
<p>MUTTER-KIND-ZUSCHUSS DES LANDES OÖ</p>	<p>Abt. Gesundheit des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-14910 • web*</p>	<p>der Antrag muss innerhalb eines Jahres nach Vollendung des 2. bzw. 5. Lebensjahres gestellt werden</p>	<p>gesamt 370 Euro; dieser Betrag wird in zwei Raten á 185 Euro ausbezahlt, nach Vollendung des 2. Lebensjahres und nach Vollendung des 5. Lebensjahres</p>	<ul style="list-style-type: none"> das Kind muss ab dem 1.1.2002 geboren sein die termingerechte Durchführung aller im Mutter-Kind-Pass vorgeesehenen Untersuchungen und Impfungen der Hauptwohnsitz des Antragstellers und des Kindes muss zum Zeitpunkt des Ansuchens seit einem Jahr in Oberösterreich sein
<p>FAMILIENBEIHILFE DES BUNDES</p>	<p>Wohnsitzfinanzamt</p>	<p>nach der Geburt</p>	<p>gestaffelt nach Alter und Zahl der Kinder bis 3 Jahre 105,40 Euro 3 – 10 Jahre 112,70 Euro 11 – 19 Jahre 130,90 Euro 20 – 26 Jahre 152,70 Euro monatliche Erhöhungsbeiträge für das 2. Kind 12,80 Euro für das 3. Kind 35,00 Euro ab dem 4. Kind 50,00 Euro Zuschlag für jedes erheblich behinderte Kind 138,30 Euro</p>	<p>österreichische Staatsbürger; Wohnsitz des/der Antragstellers/in im Inland; ausländische Staatsbürger; Wohnsitz in Österreich und seit mind. 3 Monaten aufrechtes Dienstverhältnis mit Beiträgen zur gesetzlichen Krankenversicherung; Zuverdienstgrenze des Kindes ab Vollendung des 18. Lebensjahres pro Kalenderjahr 9.000 Euro</p>
<p>KINDERABSETZBETRAG</p>	<p>Wohnsitzfinanzamt</p>	<p>kein gesonderter Antrag erforderlich</p>	<p>58,40 Euro pro Kind monatlich</p>	<p>Anspruch auf Familienbeihilfe des Bundes, Auszahlung automatisch mit Familienbeihilfe des Bundes</p>
<p>ALLEINERZIEHERABSETZBETRAG</p>	<p>im Rahmen der Arbeitnehmer/innenveranlagung, der Einkommensteuererklärung bzw. mit gesondertem Antrag beim Wohnsitzfinanzamt</p>	<p>nach Ablauf des Kalenderjahres</p>	<p>494 Euro jährlich bei einem Kind, 669 Euro bei 2 Kindern. Für jedes weitere Kind erhöht er sich um 220 Euro</p>	<p>Steuerpflichtige mit mindestens 1 Kind, die länger als 6 Monate im Jahr nicht in Ehe oder Lebensgemeinschaft leben</p>
<p>ALLEINVERDIENERABSETZBETRAG</p>	<p>im Rahmen der Arbeitnehmer/innenveranlagung</p>	<p>nach Ablauf des Kalenderjahres</p>	<p>gleich wie Alleinerzieherabsetzbetrag</p>	<p>allein verdienende verheiratete oder in Partnerschaft lebende Steuerpflichtige, die weniger als 6 Monate getrennt wohnen und a) deren (Ehe-)Partner/in jährliche Einkünfte von maximal 6.000 Euro und für zumindest 1 Kind für mindestens 7 Monate Familienbeihilfe bezog bzw. b) deren (Ehe-)Partner/in jährliche Einkünfte von maximal 2.200 Euro bezog, wenn für ein Kind mindestens 7 Monate Familienbeihilfe bezogen wurde</p>
<p>KINDERBETREUUNGSGELD DES BUNDES</p>	<p>jener Krankenversicherungsträger, bei dem der/die Antragsteller/in (mit)versichert ist oder zuletzt (mit)versichert war.</p>	<p>gebührt auf Antrag, frühestens ab dem Tag der Geburt des Kindes</p>	<p>Variante 30+6: Ein Elternteil bis zum max. 30. Lebensmonat des Kindes, der zweite Elternteil noch max. 6 weitere Monate; rund 436 Euro im Monat Variante 20+4: rund 624 Euro im Monat Variante 15+3: rund 800 Euro im Monat Variante 12+2: 80 % vom bisherigen Bezug (mind. 1.000 Euro/max. 2.000 Euro im Monat)</p>	<p>Anspruch auf Familienbeihilfe des Bundes, gemeinsamer Haushalt mit dem Kind, Durchführung der Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen; Zuverdienst bis 16.200 Euro brutto jährlich, Achtung Kündigungs-schutz maximal bis zum 2. Geburtstag</p>
<p>SCHUL- UND HEIMBEIHILFE DES BUNDES</p>	<p>Landesschulrat für Oberösterreich Sonnensteinstr. 20, 4040 Linz Tel.: 0732-7071-2211, 2232 Anträge liegen in den Schulen auf</p>	<p>bis Ende des Kalenderjahres, in dem das betreffende Schuljahr beginnt</p>	<p>Schulbeihilfe: bis zu 1.130 Euro jährlich, Heimbeihilfe: bis zu 1.380 Euro jährlich</p>	<ul style="list-style-type: none"> soziale Bedürftigkeit Klasse darf nicht wiederholt werden österreichische Staatsbürgerschaft, Flüchtling oder EWR-Bürger





Die Frühlings-Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- **Entdeckungsreise durchs Ars Electronica Center Linz**

Über 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte am Aktionswochenende 27./28. März 2010. Das neue AEC bietet speziell für Kinder, Jugendliche und Familien ein vielfältiges Programm – die aktuelle Thementausstellung "Neue Bilder von Menschen" wird mit den Wechselausstellungen "NEXTCOMIC Festival" und "Auf die Baustelle, fertig, los" ergänzt. An den Aktionswochenenden kostet der Eintritt mit der OÖ Familienkarte nur 10,- für die ganze Familie (bzw. 5,- Euro für 1 Elternteil + Kind(er)). Die Öffnungszeiten und nähere Informationen finden Sie auf www.familienkarte.at und www.aec.at/center.

- **Kuddelmuddel – Theaterpremiere für Ihr Kind**

"Vorhang auf" heißt es, wenn im "Theater des Kindes" die Stücke "Platz für den König" (am 20.3.2010) und "Wir können noch viel zusammen machen" (am 21.3.2010) über die Bühne gehen. Zum Familientarif von 8,- Euro können die Stücke an den angeführten Aktionstagen von allen jungen und jung gebliebenen Zuschauern besucht werden. Details zu den Stücken finden Sie auf www.familienkarte.at. Kartenreservierung: Theater des Kindes: (0732) 605255

- **Tauplitz – Familien-Schitag am 20. & 21. März 2010**

Gegen Vorlage der OÖ. Familienkarte an der Kassa in Tauplitz wird wahlweise für den 20. oder 21. März 2010 eine Familien-Tageskarte für nur 31,- Euro ausgestellt (gültig für alle in ihrer Familienkarte eingetragenen Personen). Alle Informationen finden Sie auch auf www.familienkarte.at bzw. www.dietauplitz.com.

- **Frühlingsauftakt in den Tierparks am 27. und 28. März 2010**

Nutzen Sie das Wochenende zu einem Frühlingsspaziergang durch den Linzer Tiergarten, Tiergarten und Reiterhof Walding, Tiergarten Stadt Haag oder Wildpark Altenfelden. Ein Elternteil bezahlt – freier Eintritt für alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Personen.

Weitere Informationen auf www.familienkarte.at

- **Broschüre "Kinder & Medien" – ein Ratgeber für Eltern**

Aus unserem täglichen Leben sind der Fernseher, der PC, das Internet sowie das Handy nicht mehr wegzudenken. Wie aber kann man den Kindern und Jugendlichen den verantwortungsvollen Umgang mit den Medien beibringen? Diese Broschüre soll Ihnen Antworten und Tipps für einen bewussten Umgang mit Medien geben. Begleiten Sie Ihre Kinder durch diese Welt und nehmen Sie die Fragen und Anliegen Ihrer Kinder und Jugendlichen zu diesem Thema ernst. Die Broschüre kann online bestellt werden auf www.familienkarte.at.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Kinderfreunde spenden für Verena Kriechbaumer

Aus den Einnahmen des Adventmarktes 2009 spendeten die Kinderfreunde der Ortsgruppe St. Georgen am Walde **300,- Euro**, damit Verena ihre Kinder noch lange mit Obst versorgen kann.



Alles Liebe und Gute wünschen



Ortsgruppe St. Georgen am Walde
www.kinderfreunde.cc/stgeorgen



ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK

Die Bibliothek im Gespräch – neuer attraktiver Raum gefunden!

Aufgrund der Platznot der Öffentlichen Bibliothek im Pfarrheim beschloss der Gemeinderat, die frei gewordenen Postamtsräume dafür zur Verfügung zu stellen.

Ein Projektteam mit Vertretern aus Pfarre und Gemeinde übernahm mit der Fa. buch[zeit] aus Wels die Gestaltung der Räumlichkeiten.

Gesucht wird für die Betreuung der neuen Bibliothek auch ein erneuertes und erweitertes Team. Wer sich vorstellen kann, einen Teil seiner Freizeit für diese wichtige und interessante Tätigkeit aufzuwenden, möge sich im Gemeindeamt oder Pfarramt melden. Auch für die Einrichtungsarbeiten werden freiwillige Helfer gesucht.

Ungestörter Betrieb:

Vorläufig bleibt aber der Betrieb im bisherigen Raum im Pfarrheim aufrecht, und wir laden herzlich ein, weiterhin die Angebote zu nutzen,

wie z. B. unsere neuesten Anschaffungen:

Neue Spiele:

Gegen den Wind; Kiki Riki; Burg-Ritter; Gemblo; Das magische Labyrinth; Spiel des Lebens; Monopoly (die Standard Version); Monopoly World

Viele neue Bücher – hier ein paar Beispiele:

The Europe Travel Book – Die faszinierendsten Reiseziele Europas

Herta Müller (letzter Nobelpreis für Literatur): Der Fuchs war damals schon der Jäger

Gregor Sieböck: Der Weltenwanderer; zu Fuß um die halbe Welt

Daniel Glattauer: Alle Sieben Wellen

Anselm Grün: Das große Buch der Lebenskunst

Dan Brown: Das verlorene Symbol

CD's mit Kinderliedern - in Erinnerung rufen möchten wir:

34 CD's mit Kinderliedern, großteils mit dazugehörigen Noten und Spielvorschlägen, laden zur musischen und kreativen Förderung der Kleinen – oder auch nur zum Spaß an schönen Melodien – ein.

z.B.: Kleiner Eisbär kennst du den Weg; Mats und die Wundersteine; Es geht mir gut; ...

Vier Abos von Zeitschriften stehen zur Verfügung:

GEO – interessante Berichte Phänomene des Lebens und aus fremden Ländern,

GEOLino – dasselbe für Kinder entsprechend aufbereitet,

Konsument – Berichte und Tests über Güter des täglichen Bedarfs,

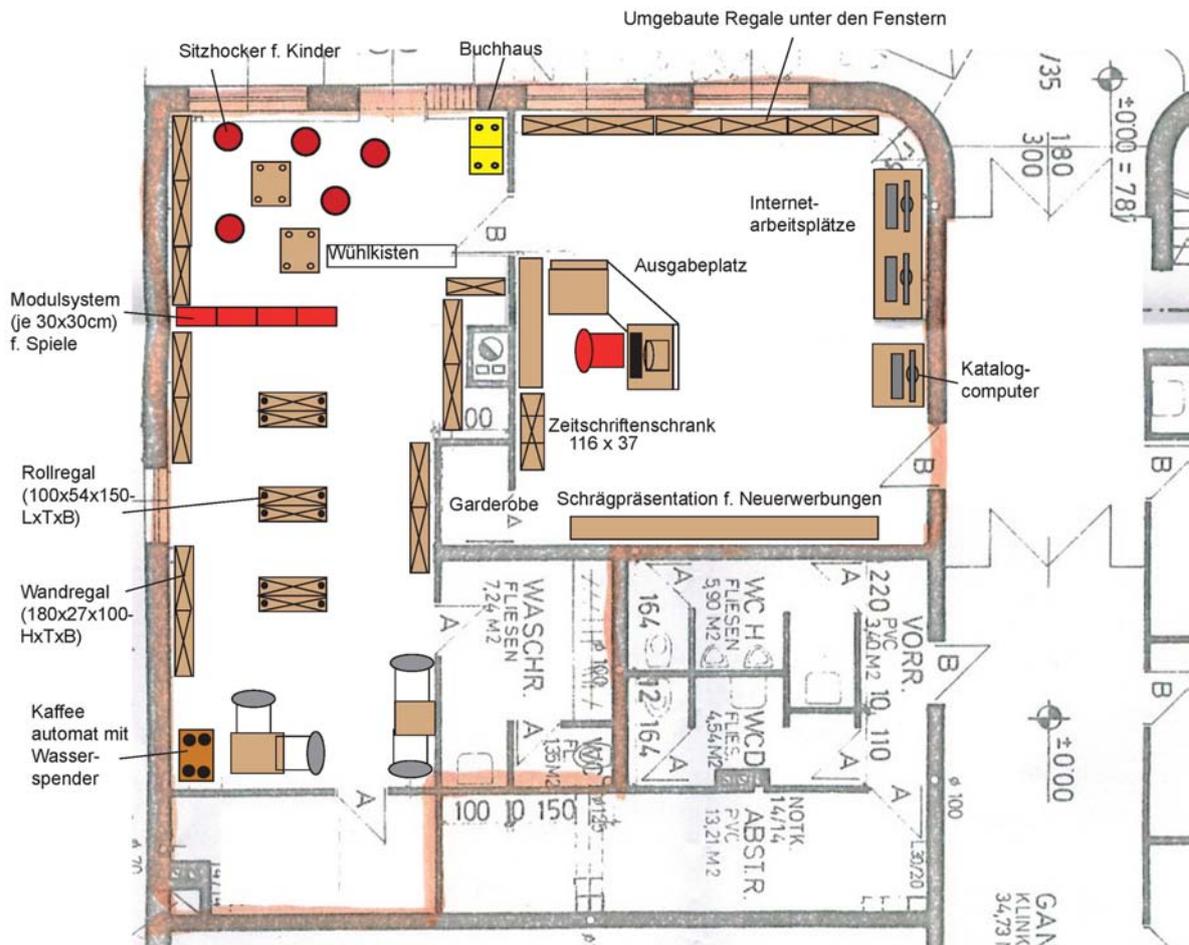
Garten & Haus – der Titel sagt alles; jetzt aktuell zur Vorbereitung auf den Frühling

Öffnungszeiten:

Sonntag 8.00 - 11.00
Dienstag 17.00 - 18.00

Ihr

Bibliotheks-Team



Geburten

Wir gratulieren allen Eltern zu Ihrem Nachwuchs!



Steiner Sara, Ebenedt 1



Buchberger Celine, Henndorf 2



Kaiselgruber Carolyn, Ebenedt 28



Fichtinger Marcel, Ober St. Georgen 51



Lumetsberger Paul, Ebenedt 29



Paireder Jürgen, Linden 16



Aigner Clemens, Unter St. Georgen 50



Köck Laura, Linden 93



Schartmüller Lukas, Ebenedt 2

Goldene Hochzeit

Der Bürgermeister überreichte mit Herrn Pfarrer Josef Ortner-Höglinger und Amtsleiter Gerald Steiner eine Urkunde mit Golddukaten vom Landeshauptmann sowie Gutscheinnünzen der Marktgemeinde.



Maria und Johann Aistleitner, Ober St. Georgen 38

90. Geburtstag

feierte Frau **Hermine Ring**, Linden 30
Wir gratulieren dazu sehr herzlich !



Bestandene Unternehmerprüfung

Die beiden Schülerinnen des BORG Perg **Viktoria Penz**, Ottenschlag 66 und **Birgit Wiesinger**, Kranzberg 12 haben die Unternehmerprüfung bestanden. Wir gratulieren !

Gold für erfolgreiche Sportlerin der Berufsschule Linz 7

Zweimal Gold, einmal Silber für die erfolgreichen Schülerinnen der Berufsschule Linz 7 bei den alpinen Landesmeisterschaften der oberösterreichischen Berufsschulen am Hochficht.

Auf der gut präparierten Piste am Hochficht fuhr am 8. Februar 2010 die Sportlerinnen der Berufsschule Linz 7 um die Meistertitel im Skisport. Der Einladung zu den Landesmeisterschaften folgten insgesamt 131 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 19 Berufsschulen. Bei angenehmem und sonnigem Wetter wurde ein Riesentorlauf für SkifahrerInnen und SnowboarderInnen ausgetragen.

Die Sportlerinnen der Berufsschule Linz 7 konnten ihre Erfolgsserie der vergangenen Jahre bravourös fortsetzen:

Bei den Alpinen gab es sogar Gold: Kerstin Buchberger aus St. Georgen am Walde gewann in der Klasse Jugend 1 weiblich.



Hervorragende Alpinskifahrerin: Kerstin Buchberger (Zweite von rechts) gewann Gold. Fotoquelle: Barbara Hunger-Kirchberger/BS 7



St. Georgen am Walde

www.waldreich.at

Wanderangebote 2010

Im **WaldReich St. Georgen am Walde** werden Wanderungen für Jung und Alt angeboten:
Ob Sie nun einen Ausflug mit Ihrer Firma oder Ihrem Verein oder einfach nur einen gemütlichen Familienausflug planen:
Bei uns sind Sie genau richtig!

WANDERUNGEN MIT BEGLEITUNG:

Die genaue Beschreibung der einzelnen Wanderwege finden Sie in der Wanderkarte, welche Sie kostenlos beim Tourismusforum anfordern können.

Ebenedter-Weg Nr. 1

Länge: 9 km, Gehzeit: 3 h, Gesamtsteigung: 469 m

Termine:

Mittwoch, 28. April 2010 ab 9:00 Uhr
Sonntag, 25. Juli 2010 ab 13:00 Uhr
Mittwoch, 20. Oktober 2010 ab 9:00 Uhr

Mühlbach-Weg Nr. 2

Länge: 13 km, Gehzeit: 5 h, Gesamtsteigung: 599 m

Termine:

Sonntag, 16. Mai 2010 ab 13:00 Uhr
Mittwoch, 11. August ab 9:00 Uhr

Burgstallweg Nr. 3

Länge: 12 km, Gehzeit: 4 h, Gesamtsteigung: 590 m

Termine:

Mittwoch, 2. Juni 2010 ab 9:00 Uhr
Sonntag, 29. August 2010 ab 13:00 Uhr

Koglerberg-Weg Nr. 4

Länge: 14 km, Gehzeit: 5 h, Gesamtsteigung: 542 m

Termine:

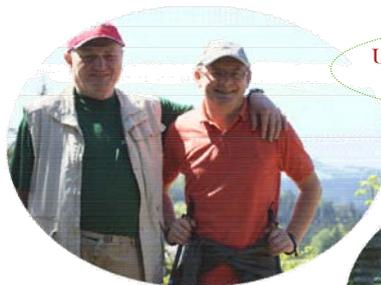
Sonntag, 20. Juni 2010 ab 13:00 Uhr
Mittwoch, 15. September ab 9:00 Uhr

Natur-Geheimnis-Pfad Nr. 5

Länge: 3 km, Gehzeit: 2 h, Gesamtsteigung: 138 m

Termine:

Mittwoch, 7. Juli 2010 ab 9:00 Uhr
Sonntag, 3. Oktober 2010 ab 13:00 Uhr



UNSERE WANDERBEGLEITER FREUEN
SICH ÜBER FREIWILLIGE SPENDEN



Natur erleben - Kraft tanken!

Anmeldung & Information:

Anmeldungen für alle beschriebenen Wanderungen sind bis **spätestens drei Tage** vorher bekannt zu geben!

Änderungen des Programms vorbehalten!
Weitere Infos auf www.waldreich.at.

Tourismusforum St. Georgen am Walde
Markt 9, 4372 St. Georgen am Walde
Tel: (07954) 3031-0 • Fax: (07954) 3030-30
E-Mail: tourismus@st.georgen.at
www.oberoesterreich.at/st.georgen.walde

THEMENWANDERUNGEN:

ERLEBNISREICH

Der Natur- und Landschaftsführer

Hans Paireder ist Biobauer und ausgebildeter Natur und Landschaftsführer, sowie geprüfter Kutscher.
Themen: Naturerlebnis im Wald und Schule am Bauernhof

Führungen am Natur-Geheimnis-Pfad WaldReich:

Die Teilnehmer lernen den Erlebniswert der Natur kennen. Sie erfahren, wie man ohne große Hilfsmittel in der Natur Spaß haben kann. Dabei bekommen sie einen Einblick in die Vernetztheit von Lebensräumen und lernen dabei viele Pflanzen und Bäume kennen. Am Pavillon in der Naturoase wird eindrucksvoll veranschaulicht wie Naturmaterialien beim Hausbau eingesetzt werden können.

Termine: Samstag, 15. Mai 2010, Samstag, 17. Juli 2010, Samstag, 11. September 2010 jeweils ab 13:30 Uhr

Begrenzte Teilnehmerzahl: ab 6 Personen bis max. 12 Personen, nähere Infos bei Anmeldung!

Preis: € 10,00 für Erwachsene, € 6,00 für Kinder



TOURENREICH

Nordic-Walking Touren

Bernhard Freyenschlag ist ausgebildeter „Nordic Walking Instructor“. Er bietet geführte Touren in St. Georgen am Walde an, welche für jedes Können geeignet sind. Gewalkt wird ca. zwei Stunden.

Mitzubringen ist:

Nordic-Walking Stöcke, festes Schuhwerk

Zusätzlich ist es möglich, ab 5 Personen bis max. 15 Personen eine geführte Tour zu buchen.

Termine: an folgenden Donnerstagen jeweils um 13:00 Uhr
29. April 2010
27. Mai 2010
24. Juni 2010
29. Juli 2010
26. August 2010
23. September 2010
28. Oktober 2010

Preis: €10,00 für Erwachsene



KRÄUTERREICH

Marianne's Kräuterwanderungen

Hier erfahren Sie so Einiges über die Natur und ihre Heilkräuter. Diese interessante Wanderung dauert ca. zwei Stunden und wird ab vier Personen abgehalten.

Weitere Kräuterwanderungen sind gegen Anmeldung an Dienstagen möglich!

Termine:

an folgenden Dienstagen jeweils um 9:00 Uhr:
18. Mai 2010
15. Juni 2010
13. Juli 2010
17. August 2010
7. September 2010
19. Oktober 2010

Preis:

€10,00 für Erwachsene, €6,00 für Kinder



INFORMATIONENREICH

Der Forstberater

Klaus Schachenhofer ist Diplomingenieur für Jagd und Forst.

WILD bewegt

Ein erfahrener Jäger begleitet Sie auf unserem Natur-Geheimnis-Pfad und erklärt Ihnen unsere Wildtiere und ihren Lebensraum.

Sie erfahren etwas über die Strategie unserer Wildtiere sowie über die Wald-Wild-Problematik und gehen mit dem Jäger gemeinsam auf den Grund, warum man heutzutage noch jagen muss! Er erklärt Ihnen die Bedeutung einer ordentlichen Jagdbewirtschaftung in unserer Kulturlandschaft und stellt sich gerne Ihren kritischen Fragen!

Termine: Sonntag, 18. Juli 2010, Samstag, 4. September 2010 jeweils ab 13:30 Uhr

Der WALD ruft

Ein erfahrener Forstmann begleitet Sie auf unserem Natur-Geheimnis-Pfad und erklärt Ihnen die Bedeutung und Funktionen unserer Wälder. Stabilität, Windwurfkatastrophen, Borkenkäferproblematik, Nachhaltigkeit und Dauerwald sind Begriffe von denen man immer öfter hört. Gehen Sie mit einem Experten diesen Schlagwörtern auf den Grund und lernen Sie dadurch unsere Wälder genauer kennen. In Zukunft werden Sie bestimmt hören, was Ihnen unsere Wälder zurufen!

Termine: Sonntag, 25. Juli 2010, Samstag, 7. August 2010 jeweils ab 13:30 Uhr

Begrenzte Teilnehmerzahl: ab 5 Personen bis max. 12 Personen, nähere Infos bei Anmeldung!

Preis: €10,00 für Erwachsene, €6,00 für Kinder



FELSENREICH

Felsgebilde sehen und unsichtbare Kräfte spüren

Johann Hahn Dipl. LebensRaumConsultant, Ausbildung in

- Radiästhesie
- Elektrobiologie
- Farbe und Licht
- Baubiologie und Bauökologie
- Feng Shui

Führungen am Natur-Geheimnis-Pfad WaldReich:

Für Jeden gibt es verschiedene Plätze und Orte, wo man sich erholen und Kraft tanken kann.

- Öffnen Sie die Augen für die Schönheit der Natur
- Spüren Sie die unsichtbare Kraft!
- Nützen Sie die wohltuenden Qualitäten eines Kraftplatzes
- Finden Sie die Plätze auf dem Natur-Geheimnis-Pfad

Weitere Themen sind die Baubiologie und Bauökologie. Im WaldReich Pavillon wird die Bauweise mit Naturmaterialien veranschaulicht und erklärt. (Baubiologie-Führung auf Anfrage)

Termine:

Sonntag, 30. Mai 2010, 13:30 Uhr
Samstag, 26. Juni 2010, 22:00 Uhr (Vollmondwanderung)
Sonntag, 19. September 2010, 13:30 Uhr

Begrenzte Teilnehmerzahl:

ab 6 Personen bis max. 15 Personen, nähere Infos bei Anmeldung!

Preis: €10,00 für Erwachsene
€6,00 für Kinder



Kabarettabend Andrea Händler

„Das Schweigen der Händler“



Samstag 17. April 2010

20.00 Uhr

Musikschule St. Georgen am Walde

Eintritt: € 17,00

Velvet Voices A cappella in Perfektion



Samstag 1. Mai 2010

20.00 Uhr

Musikschule St. Georgen am Walde

Eintritt: € 19,00

GESUNDE GEMEINDE

Vortragsabend:

**Den Weg gemeinsam gehen –
Begleitung von Schwerkranken,
Sterbenden, Trauernden**

Referentin: Dr. Elfriede Hackl, Mobiles Hospiz

**Erde, Feuer, Wasser, Luft –
Bestattungskultur im Wandel**

Referent: Johann Hahn, Bestatter



21. April 2010, 19.30 Uhr

Musikschule
St. Georgen am Walde

Eintritt:
freiwillige Spenden

GESUNDE GEMEINDE

Vortrag:

„Die gesunde Blase“

Ursachen von Blasenstörungen und Inkontinenz
Behandlungs- und Trainingsmöglichkeiten
Hilfsmittel-Versorgung

Referentin: Martina Steinbeiß
(Pflegeexpertin für Kontinenz- und Stomaberatung,
Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern, Linz)

**26. Mai 2010
19.00 Uhr**



Musikschule St. Georgen am Walde
Eintritt: € 6,00

Karten erhältlich bei:

Marktgemeindeamt (07954) 3030, Dr. Gerald Moser (07954) 3003, Energetikinstitut Rogner (0664) 143 39 58,
Raiba MV-Alm (-10% für Raiba-Club-Mitglieder), Sparkasse OÖ. (-10% für Spark7-Mitglieder), Bücherei, Abendkasse



Der Musikverein St. Georgen am Walde wurde 1860 gegründet und feiert heuer sein **150-jähriges Bestandsjubiläum** – er ist somit der älteste Verein der Gemeinde.

Diese lange **Vereinsgeschichte** wurde im Zuge der Vorbereitungen auf das Jubiläumsjahr von einem Autorenteam rund um Kons. Wolfgang Schachenhofer aufbereitet und wird in Buchform unter dem Titel „**Unser Marsch**“ herausgegeben.

Die **Präsentation des Buches** erfolgt am **Samstag, 8. Mai** um 20.00 Uhr im Pfarrsaal.

Mit dem neuen Musikheim hat der Verein im Vorjahr ein neues Zuhause und damit optimale Probebedingungen bekommen – eine große Motivation, sodass der Musikverein am **17. April** an der **Konzertwertung** in Saxen in der **Leistungsstufe B** teilnehmen wird.

Absoluter Höhepunkt des Jubiläumsjahres ist das **Bezirksmusikfest**, ein **Zeltfest** vom **16. - 18. Juli 2010** auf dem Sportplatz unterhalb der Volksschule, das erstmals in St. Georgen am Walde stattfindet.

Zur **Marschwertung** am **17. Juli** erwarten wir über 20 Musikkapellen aus dem Bezirk und aus der Umgebung, wobei auch die Kapellen unserer Partnergemeinden aus Deutschland und den Niederlanden eingeladen sind. Der Musikverein wird bei der Bewertung im „**Kranzbergstadion**“ zum ersten Mal in der höchsten Leistungsstufe mit einem **Show-Programm mit Drachen- und Georgsmotiv** auftreten. **Festmesse**, **Festakt** und ein **Jugendorchestertreffen** schließen das Bezirksmusikfest am Sonntag ab.

Der Musikverein bittet um rege Teilnahme und Mithilfe bei der Veranstaltung und freut sich auf das gemeinsame Feiern mit der St. Georgener Bevölkerung im Jubiläumsjahr.





Eltern-Kind-Zentrum "Hand in Hand"

Markt 19, 4372 St. Georgen/Walde

Tel. 07954/30101, hekiz.handinhand@kinderfreunde.cc

www.kinderfreunde.cc/ekiz-handinhand

Angebote für Kinder

Beautyday for Kids

Kinder bis 5 Jahre mit Begl., ab 5 Jahre ohne Begl.

Freitag, **9. April 2010** von 14:00 bis 16:00 Uhr

Leitung: Evelyn Schaurhofer (Friseurin)

Ort: Ekiz 'Hand in Hand', 4372 St. Georgen, Markt 19

Preis: freiwillige Spende

Frisurenstyling, Fingernägel lackieren, Schminken oder ein lustiges Gesicht bemalen lassen. Was dein Herz begehrt, auch die Jungs können sich eine coole Frisur machen lassen. Wir freuen uns auf euer Kommen !

Bewegungsspaß mit Lilli-Springmaus

für Kinder von 5 – 8 Jahren

ab Donnerstag, **15. April 2010** von vorauss. 15:30 bis 17:00 (5x)

Leitung: Silvana Scherscher (Dipl. Kindergartenpädagogin, akad. Body-Vitaltrainerin, Nordic Walking Instructor, Aquatrainer)

Ort: Turnsaal HS, 4372 St. Georgen, Schulgasse 7

Preis: 28 Euro / 26 Euro für Kinderfreundemitglieder

Anmeldung: im EKIZ oder direkt bei Silvana Scherscher (Tel. 0664/54 28 615) **Anmeldeschluss: eine Woche vor Kursbeginn!**

Bewegungsspiele für eine gesunde Entwicklung
Wer Kinder in ihrer Entwicklung fördern bzw. ihnen helfen möchte, sich gesund zu entwickeln, wird dies durch möglichst vielfältige Bewegungsangebote erreichen. Mit einer Fülle an kindgerechten Bewegungsspielen, die eine differenzierte Förderung von Konzentration, Gleichgewicht, Koordination, Geschicklichkeit... ermöglichen, möchte ich genau diese Vielfältigkeit an Bewegungsmöglichkeiten erzielen.

Mitzubringen: Turnbekleidung, am besten Barfuss, bei empfindlichen Füßen dicke, rutschfeste Socken oder Turnschuhe mit abriebfester Sohle, ausreichend zu trinken

Wir basteln zum Muttertag

Kinder unter 5J. mit Begl., ab 6J. ohne Begl.

Freitag, **23. April 2010** von 15:00 bis 16:30 Uhr

Ort: EKIZ 'Hand in Hand', 4372 St. Georgen/Walde, Markt 19

Preis: 8 Euro / 7 Euro für Kinderfreundemitglieder

Leitung: Maria Brandstetter (Crea-Direct-Beraterin)

Mit Serviettentechnik oder Keramikfarbe kannst du ein Häferl und Teller individuell für deine Mama gestalten. Nach dem Härten im Backofen kannst du Teller und Häferl auch im Geschirrspüler waschen. Du kannst deiner Kreativität freien Lauf lassen. Im Kursbeitrag enthalten sind ein Häferl und ein Teller.

Wandern für Groß und Klein

Freitag, **28. Mai 2010** um 15:00, Treffpunkt EKIZ

Pack deine Jause ein und zieh mit uns los! Vielleicht haben Mama, Papa, Oma, Opa oder deine Freunde Lust mit uns zu wandern? Wir werden eine Kinderwagengerechte Strecke gehen und einen gemütlichen Ausklang im EKIZ haben. **Bitte um Anmeldung!**

Ein Geschenk für Papa

für Kinder unter 5 J. mit Begl., ab 5 J. ohne Begl.

Freitag, **04. Juni 2010** von 15:00 bis 16:30 Uhr

Leitung: Maria Brandstetter (Crea-Direct-Beraterin)

Ort: Ekiz 'Hand in Hand', 4372 St. Georgen, Markt 19

Preis: 7 Euro / 6 Euro für Kinderfreundemitglieder

Hallo, Bastelfreaks! Mit Servietten, Kreativfarben, Mosaiksteinen, Steinpasten oder Muscheln gestalten wir einen Keilrahmen. Ich freue mich, mit dir zu basteln und dir so manche Ideen und Tips zu zeigen.

Mitzubringen: Keilrahmen 20x20, ein Foto von dir (10x15cm)

Angebote für Erwachsene

Tai Chi - zum Kennenlernen

ab **Mittwoch, 07. April 2010** von 17:00 bis 18:30 (5x)

Leitung: Veronika Bürstinger (Tai Chi Trainerin)

Ort: Gymnastiksaal Schule, 4372 St. Georgen, Schulgasse 7, Preis: 49 Euro

Tai Chie Chuan ist eine Bewegungsmeditation, bei der die Muskel und Gelenke gestärkt, das Atemvolumen vergrößert und die allgemeine Körperhaltung verbessert wird. **Anmeldung bis Dienstag, 30. März 2010!**

„Lernen braucht Bewegung“ Eltern-Aktiv-Seminar

Samstag, **10. April und 17. April 2010** von 09:00 bis 13:45 (2x)

Leitung: Erika Leithenmayr (Kinesiologin)

Ort: Gymnastiksaal, 4372 St. Georgen, Schulgasse 7

Preis: 10,9 Euro

In diesem Seminar lernen und erfahren Sie selbst die positive Wirkung von kinesiologischen Bewegungs- und Entspannungsübungen. Die Übungen reduzieren Stress, aktivieren beide Gehirnhälften für integriertes Lernen, helfen uns den Tag freudig zu erleben, lösen Lernblockaden, fördern die Konzentration und vieles mehr. Schenken Sie sich selbst Energie und nützen Sie diese Gelegenheit in einer netten Gruppe Neues zu erlernen. Genauere Unterlagen und theoretisches Hintergrundwissen runden den Kurs ab.

Taschen in Flechttechnik

Ab Montag **12. April 2010**, 19:30 (2x)

Leitung: Elisabeth Reiter (Hobbybastlerin)

Ort: EKIZ 'Hand in Hand', 4372 St. Georgen, Markt 19

Preis: 12 Euro Kursbeitrag (Materialkosten sind extra)

Aus bunten Planenstreifen entstehen wunderschöne Taschen aber auch Blumenübertöpfe, Vasen uvm. Jeder Teilnehmer kann sich seine eigenen Sachen gestalten. Wir treffen uns am Montag den 12. April 2010 um 19:30 Uhr damit sich jeder seine Farben aussuchen kann und vereinbaren uns dann einen weiteren Termin, an dem fleißig geflechtet wird! Mitzubringen: Schere, Schuhschachtel oder Handarbeitskoffer

Harmonie durch Farben

Meine Kleidung - Meine Farbe - Mein Typ

Dienstag, **04.Mai 2010** von 19:00 bis 20:30
Leitung: Theresia Singer (Farbberaterin)
Ort: EkiZ 'Hand in Hand', 4372 St. Georgen, Markt 19
Preis: 17 Euro

In der Farbberatung geht es um harmonische Einheiten zwischen natürlichem Teint, Augenfarbe und Haarfarbe, dem Farbgefühl und Outfit.

Seniorenturnen

'Vorsorge statt Fürsorge'

ab Donnerstag, **27.Mai 2010** von voraussichtlich 15:30 bis 16:30 (5x)
Ort: Turnsaal, 4372 St. Georgen/W, Schulgasse 7
Preis: 32 Euro / 30 Euro für Kinderfreundemitglieder
Leitung: Silvana Scherscher (akad. Body-Vitaltrainerin, Nordic Walking Instructor, Aquatrainer)

Körperlich und geistig FIT zu bleiben ist das Ziel meiner Arbeit. Dazu trägt ein gezieltes Gymnastik-Programm mit Bewegungen zu Musik sowie Dehnungs- und Mobilitätsübungen bei. Zudem sind die Bewegungseinheiten so ausgelegt, dass „im Gleichgewicht bleiben“ angesagt ist und die Beweglichkeit erhalten und gefördert wird.

Mitzubringen: Turnbekleidung, Schuhe mit abriebfester Sohle, Getränk

„Tag der offenen Tür“ mit Spielzeugflohmarkt

Sonntag, **27. Juni 2010**, von 8:30 – 12:00 Uhr
Ort: EkiZ „Hand in Hand“ 4372 St. Georgen, Markt 19

Heute wollen wir für alle Interessierten unsere Türen weit öffnen! Das Eltern-Kind-Zentrum „Hand in Hand“ soll ein Treffpunkt für alle Eltern und Kinder sein. Zum gegenseitigen Kennenlernen, zum Erfahrungsaustausch, für Information und am wichtigsten für das Zusammenkommen. Darum möchten wir alle herzlichst einladen, in unser EkiZ auf Kaffee und Kuchen vorbeizuschauen.

Und für alle Kinder, bei denen sich Spielsachen zu Hause stapeln, gilt: anrufen - Tisch reservieren und verkaufen oder tauschen (mit oder ohne Hilfe von Mama und Papa)! Unter anderem auch Lerncomputer, Kinderfahrzeuge wie Dreirad, Roller, Bobycar, Rutschautos, Rollerskates, Fahrräder aber auch Puppenwagen usw.

Herzlich eingeladen sind aber auch all jene die gebrauchte, günstige Artikel für ihre Kleinen suchen.

Anmeldung für Flohmarkt unbedingt erforderlich bis 23. Juni 2010!



Kath. Pfarre
St. Georgen am Walde



Einladung Familien-Oase

Wir wollen mehr, als uns die Welt verspricht.

Sonntag 25. April 2010

Pfarrsaal St. Georgen am Walde

Programm:

09:30 Hl. Messe Pfarrkirche St. Georgen am Walde mit Pater Francesco gesungen vom Ninive-Gebetskreis aus Waldhausen

ab **10:30** Kinderbetreuung und Jugendprogramm mit der Jüngergemeinschaft aus Wien

11:00 1. Vortrag
„Wir zwei, echt stark – mit Gott im Bund“
Ursula und Dr. Matthias König, Kapfenberg

12:30- Mittagessen

14:00- 2. Vortrag
„Kinder und Jugendliche in Not“
Dr. Peter Trecka (Psychotherapeut), Wien

Anschließend Gespräch und gemütliches Beisammensein

16:30- Familien-Segnung
Ende ca. 17:00
Für ein einfaches Mittagessen ist gesorgt!

Eintritt: Freiwillige Spende

Für Kinderbetreuung bitte Hauschuhe und warme Kleidung mitnehmen! Babys + Kleinkinder dürfen mit in den Vortragssaal



Anmeldung bis spätestens 23. April 2010 erbeten bei:

Martha Penz
mur.penz@aon.at
Tel. (07954) 2116



Zivilschutzakademie 2010 OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND

4020 Linz, Wiener Straße 6
Telefon: (0732) 65 24 36, Fax: (0732) 66 10 09

E-mail: office@zivilschutz-ooe.at,
homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

Mit der Trauer leben lernen

„...gelähmt und trotzdem gehend,
blind und trotzdem sehend,
taub und trotzdem hörend -
das ist ein Mensch, der trauert...“

so drückt Marina Szczecinski die Befindlichkeit eines trauenden Menschen aus. Mit der Trauer leben lernen, und mehr noch – wieder gut Fuß zu fassen um wieder Leben zu spüren und zu können, dazu braucht es viel Zeit und Achtsamkeit.

Zu einem **Nachmittag für Trauernde** lädt das Mobile Hospiz des Roten Kreuzes herzlich ein.

Ein Nachmittag, an dem

- Sie so sein dürfen, wie Sie sich gerade fühlen
- Sie Menschen in ähnlicher Situation kennen lernen
- Sie mit Menschen sprechen oder auch schweigen können,
- Sie vielleicht erfahren, dass sich Lasten gemeinsam leichter tragen lassen.
- Sie mit Phasen der Trauer bekannt gemacht werden
- Sie einfache Rituale erleben können.

Datum: **Freitag, 26. März 2010**

Ort: **Pfarrsaal in Perg**

Zeit: **15.00 Uhr bis 19.00 Uhr**



Begleiter durch den Nachmittag:
Bruno Fröhlich, Diakon in Unterweikersdorf (Foto)
Veranstalter: Rotes Kreuz, Mobiles Hospiz

Eintritt: freiwillige Spenden

„Entscheidungen am Lebensende“

(über Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht)

Ärzte entscheiden, welche Behandlungen bei einer Erkrankung sinnvoll sind, der Patient kann aber Behandlungen auch ablehnen. Der Vortrag beschäftigt sich mit Möglichkeiten, seinen Willen bezüglich medizinischer Entscheidungen kund zu tun, auch wenn man sich nicht mehr äußern kann.



Das Mobile Hospiz des Roten Kreuzes lädt die Bevölkerung zu diesem **Vortrag mit OA Fr. Dr. Veronika Praxmarer**, Ärztin auf der Palliativstation in Vöcklabruck, ein.

Er findet am **22. April 2010** um **19:00** im **Pfarrsaal in Perg** statt.

Eintritt: freiwillige Spenden



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aktuelles für Referent(inn)en Unterlagen – Zielgruppen - Schwerpunktthemen	Freitag 26.3.2010	15:00 – 19:00
Unwetter – Extreme häufen sich Selbstschutz bei Sturm, Gewitter, Hagel etc.	Donnerstag 15.4.2010	14:30 – 18:30
Ist unser „Tägliches Brot“ gesichert? Von der Landwirtschaft bis zum Lebensmittelhandel	Freitag 30.4.2010	14:30 – 18:30
Exkursion in die Bundeswarnzentrale und Unwetterzentrale von UBIMET (Fahrtkostenbeitrag)	Dienstag 4.5.2010	07:30 – 18:00
ABC-Abwehr Schwerpunkt Strahlenschutz Dekontamination, Verhalten der Bevölkerung	Freitag 28.5.2010	14:00 – 18:00
Sicher durch den Tunnel Pannen, Unfälle, Staus, präventive Verhaltenstipps	Freitag 11.6.2010	14:30 – 18:30
Wehr dich! Selbstbehauptung und Selbstverteidigung	Samstag 26.6.2010	09:00 – 15:00
Die Präsentation und meine Person Grundseminar Rhetorik	Mittwoch 8.9.2010	14:30 – 20:30
Sichere Energie für Oberösterreich Mit Besichtigung der Erlebniswelt Energie	Dienstag 5.10.2010	14:30 – 18:30
Temelin - ein Pannenreaktor? Eine Exkursion ins böhmische Kernkraftwerk (Fahrtkostenbeitrag)	Freitag 15.10.2010	08:45 – 18:30
Mit Worten eingreifen Zivilcourage kann man lernen	Freitag 22.10.2010	09:00 – 15:00
Fahrsicherheitstraining Ein PKW-Intensiv-Trainingstag (Kostenbeteiligung)	Mittwoch 3.11.2010	09:00 – 17:00
Das Katastrophenschutzgesetz und Krisenmanagement des Landes OÖ.	Dienstag 16.11.2010	09:00 – 15:00
Schutz und Sicherheit im Vorschulalter	Freitag 19.11.2010	14:30 – 18:30



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Neuer Ortsstellenleiter Bruno Heiligenbrunner

Am 11.12.2009 fand für die Ortsstelle St. Georgen am Walde nicht nur die alljährliche Weihnachtsfeier statt, sondern wurden an diesem Abend auch die Ortsstellenwahlen durchgeführt.

Nach einer im Oktober 2009 stattgefundenen Mitarbeiterbefragung stellte schließlich Bruno Heiligenbrunner sein Team zusammen, welches bei der Ortsstellenwahl mit 100 Prozent bestätigt wurde. Er tritt die Nachfolge von dem im September plötzlich verstorbenen Ortsstellenleiter Josef Hahn an.

Bruno Heiligenbrunner ist seit 1990 beim Roten Kreuz aktiv. Seine RK-Laufbahn begann aber nicht in unserem Bezirk, sondern er ist langjähriger Mitarbeiter der Ortsstelle Gallneukirchen. Dort erwarb er auch die Lehrbefähigung für Erste Hilfe, wurde Praxisanleiter und ließ sich auch im Bereich der Krisenintervention ausbilden. Als er dann im Jahr 2004 als gebürtiger St. Georgener wieder in seine Heimat zurückkehrte, engagierte er sich nun auch an der Ortsstelle St. Georgen am Walde. Seit 2008 war er auch im Ortsstellenausschuss tätig, wo er im Jahr 2009 vordergründig für die Organisation der 30-Jahr-Feier verantwortlich zeichnete.

Neben seiner freiwilligen Tätigkeit beim Roten Kreuz war Bruno Heiligenbrunner auch langjähriges Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr. Der 55-jährige Vater dreier erwachsener Töchter ist seit 1987 an der Berufsschule 1 in Steyr als Berufsschullehrer tätig. Seine Frau ist ebenfalls freiwillige Essen-auf-Rädern-Mitarbeiterin an der Ortsstelle St. Georgen am Walde.

Das Rote Kreuz St. Georgen am Walde mit seinen 138 Mitarbeitern blickt unter der Leitung von OL Bruno Heiligenbrunner, den Stellvertretern Johann Höbarth und Ing. Konrad Schiefer, dem Abteilungskommandanten Bruno Frühwirth, der Gesundheitsdienst-Referentin Maria Hinterndorfer und dem Rot-Kreuz Arzt Dr. Gerald Moser in eine positive Zukunft.

Das Jahr 2009 hat viele Spuren hinterlassen. Neben den Herausforderungen, denen sich die Rot-Kreuz-Helfer in den verschiedenen Tätigkeitsbereichen Tag für Tag stellten, gab es im abgelaufenen Jahr auch einige Höhepunkte, aber auch Tiefen zu durchstehen.

So freute man sich zu Jahresbeginn über ein neues Einsatzfahrzeug und über eine erfolgreiche Bewerbungsteilnahme von gleich 3 Bewerbungsgruppen der Ortsstelle. Ende Juni wurde dann das 30-jährige Bestandsjubiläum ausgiebig gefeiert und zwei große Ambulanzdienste souverän absolviert.



Das im Rot-Kreuz-Jahr aber auch nicht immer die Sonne scheint, erfuhren die Mitarbeiter Mitte September, als ihr Ortsstellenleiter Josef Hahn plötzlich aus dem Leben und der Rot-Kreuz-Gemeinschaft gerissen wurde. 2009 wurde nicht nur gemeinsam gefeiert, sondern auch gemeinsam getrauert, um einen engagierten Ortsstellenleiter, der das Rote Kreuz in St. Georgen maßgeblich geprägt hat und eine große Lücke in der Gemeinschaft hinterlassen hat.

Dieses Band der Gemeinschaft, das die Mitarbeiter der Ortsstelle St. Georgen am Walde zusammenhält, wird auch in Zukunft durch die neue Ortsstellenleitung bestärkt, damit sich jeder Mitarbeiter im Kreis der Rot-Kreuz-Familie wohlfühlen kann.



Neuer OL Heiligenbrunner mit Bezirksstellenleiter Dr. Steinkellner

Blutspender sind Lebensretter !

Vielen Dank an die **132 St. Georgener**, die vom 5.- 6. Jänner 2010 ihr Blut gespendet haben!

Die nächste Blutspendeaktion

7. – 8. Oktober 2010
im Rot-Kreuz-Haus

Veranstaltungen in St. Georgen am Walde

Datum von	Datum bis	Zeit von	Zeit bis	Veranstaltung	Veranstalter	Ort, Lokal
Sa 27.03.2010		14:30		Osterwanderung zum Badeteich	Kinderfreunde	Parkplatz bei Gh. Sengstbratl
Di 30.03.2010	01.04.2010			Gitarrenworkshop mit Peter Ratzenbeck	Gesunde Gemeinde/Kulturausschuss	Gh. Sengstbratl
Sa 03.04.2010		10:00		Osterfeier-Suchen	Naturfreunde	Schanzberg
So 04.04.2010		20:00		Hasenball	Fopa - Club	Gh. Sengstbratl
Mi 07.04.2010		17:00	18:30	Tai Chi - zum Kennenlernen 5x	Eltern-Kind-Zentrum	wird noch festgelegt
Fr 09.04.2010		13:30		Seniorenstammtisch	Seniorenbund	Gh. Zum Schwarzen Adler
Fr 09.04.2010		14:00	16:00	Beautyday for Kids	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Fr 09.04.2010		20:00		Ortsstellenversammlung	Rotes Kreuz	Gh. Klaus
Sa 10.04.2010		09:00	13:45	Lernen braucht Bewegung (Eltern-Aktiv-Seminar) 2x	Eltern-Kind-Zentrum	vorauss. Gymnastiksaal
Mo 12.04.2010		19:30		Taschen in Flechttechnik	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Do 15.04.2010		15:30	17:00	Bewegungsspaß mit Lilli Springmaus 5x	Eltern-Kind-Zentrum	Turnsaal
Sa 17.04.2010		20:00		Kabarettabend Andrea Händler "Das Schweigen der Händler"	Gesunde Gemeinde/Kulturausschuss	Musikschule
So 18.04.2010		09:00		Jahreshauptversammlung Kameradschaftsbund	Kameradschaftsbund	Gh. Sengstbratl
Di 20.04.2010		09:30	11:00	Notar-Amsttag	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
Di 20.04.2010		18:30	22:00	Acrylmalkurs 2 Abende	Eltern-Kind-Zentrum	wird noch festgelegt
Mi 21.04.2010				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
Fr 23.04.2010		13:00	18:00	MASI (Mobile Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
Fr 23.04.2010		15:00	16:30	Wir basteln zum Muttertag	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
So 25.04.2010		10:30		Georgi-Ritt	Reit- und Fahrverein Georgs - Kutscher	Schanzberg
So 25.04.2010		13:00		Frühjahrswanderung Stillensteinklamm	Naturfreunde	Stoabaun - Wirt
So 25.04.2010		14:00	18:00	Frühlingstanz	Pensionistenverband	Gh. Sengstbratl
Do 29.04.2010		19:00		Kegeleabend	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
Fr 30.04.2010		18:00		Maibaumsetzen	Kameradschaftsbund	Kirchenplatz
Sa 01.05.2010	31.10.2010			jeden 1. SONNTAG im Monat Trachtensontag	Goldhaubengruppe	St. Georgen am Walde
Sa 01.05.2010		20:00		"Velvet voices" - A cappella in Perfektion	Gesunde Gemeinde/Kulturausschuss	Musikschule
So 02.05.2010		09:30		Florianmesse	Freiwillige Feuerwehr	Pfarrkirche
So 02.05.2010		11:00		Tag der Mitarbeiter	Rotes Kreuz	Rot-Kreuz-Haus
Di 04.05.2010				Muttertagsausflug	Pensionistenverband	Eisenerz
Di 04.05.2010		19:00	20:30	Harmonie durch Farben	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Fr 07.05.2010				Senioren - Wallfahrt	Seniorenbund	St. Wolfgang
Sa 08.05.2010		08:00	12:00	Feuerlöscher - Überprüfung	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehrhaus
Sa 08.05.2010		18:00		Muttertags Gourmetmenü	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
Sa 08.05.2010		20:00		Buchpräsentation "Unser Marsch" 150 Jahre Musikverein	Musikverein	Pfarrsaal
Do 13.05.2010		09:00		Erstkommunion	Pfarrre	Pfarrkirche
Fr 14.05.2010		13:00	18:00	MASI (Mobile Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt

Datum von	Datum bis	Zeit von	Zeit bis	Veranstaltung	Veranstalter	Ort, Lokal
So 16.05.2010		10:00		Firmung	Pfarre	Pfarrkirche
Di 18.05.2010		09:30	11:00	Notar-Armtstag	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
Di 18.05.2010		19:00		Vortragsabend	Musikschule	Musikschule
Mo 24.05.2010		10:00		Bauernmarkt	Ortsbauern	Winterstützpunkt
Mi 26.05.2010		19:00		Vortrag "Die gesunde Blase"	Gesunde Gemeinde	Musikschule
Do 27.05.2010		15:30	16:30	Seniorenturnen 5x	Eltern-Kind-Zentrum	Turnsaal
Do 27.05.2010		19:00		Kegeleabend	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
Fr 28.05.2010				Senioren - Bezirkswandertag	Seniorenbund	Pergkirchen
Fr 28.05.2010		15:00		Sprechtage in allen Pensionsangelegenheiten	Pensionistenverband	Stoabaun - Wirt
Fr 28.05.2010		15:00		Wandern für Groß und Klein	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Di 01.06.2010	30.06.2010			Alles was Flügel hat... (mittag & abend)	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
Mi 02.06.2010				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
Fr 04.06.2010		13:00	18:00	MASI (Mobile Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
Fr 04.06.2010		15:00	16:30	Ein Geschenk für Papa	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Sa 05.06.2010		21:00		Feuerwehrfest	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehrhaus
So 06.06.2010		09:00		Feuerwehrfest	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehrhaus
Sa 12.06.2010				Ausflug Sparverein "Zum Schwarzen Adler"	Sparverein "Zum Schwarzen Adler"	.
So 20.06.2010		09:00		Pfarrfest	Pfarre	Pfarrsaal
Di 22.06.2010		09:30	11:00	Notar-Armtstag	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
Do 24.06.2010		19:00		Kegeleabend	Seniorenbund	Gh. Pilz, Mönchdorf
Do 24.06.2010		19:00		Schlusskonzert	Musikschule	Musikschule
Fr 25.06.2010		13:00	18:00	MASI (Mobile Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
Sa 26.06.2010		20:00		Sonnwendfeuer	ÖVP St. Georgen/W.	Schanzberg
So 27.06.2010		08:30	12:00	Spielzeug- und Bücherflohmarkt	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
So 27.06.2010		08:30	12:00	Tag der offenen Tür im EKIZ	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
So 27.06.2010		09:30		Rot-Kreuz-Messe	Rotes Kreuz	Pfarrkirche
Do 01.07.2010	31.07.2010			Schwammerl- & Steakwochen (mittag & abend)	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
So 04.07.2010		07:30		Senioren - Gottesdienst	Seniorenbund	Pfarrkirche
So 04.07.2010		13:00		Senioren - Gebietswanderung	Seniorenbund	Unter St. Georgen
Fr 09.07.2010				Senioren - Landeswandertag	Seniorenbund	Feuersbrunn, NÖ.
Mi 14.07.2010				Fahrt ins Blaue	Seniorenbund	.
Mi 14.07.2010				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
Fr 16.07.2010	18.07.2010			Bezirksmusikfest mit Marschwertung	Musikverein	Sportplatz Kranzberg
Fr 16.07.2010		13:00	18:00	MASI (Mobile Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt

In der Gemeinde - homepage (<http://www.st.georgen.at>), unter Veranstaltungen St. Georgen am Walde können sie eine Veranstaltungs-Newsletter abonnieren und Veranstaltungen auch selbst eingeben! Sie erhalten dann jeden Freitag eine e-mail mit den kommenden Veranstaltungen.



!!! GESCHENK-IDEE !!!
Einkaufsmünze
St. Georgen am Walde

Fast alle Unternehmer aus St. Georgen am Walde beteiligen sich an diesem Münzsystem. Ein wichtiges Ziel ist, durch eine weite Verbreitung der Einkaufsmünzen Kaufkraft an St. Georgen am Walde zu binden.

Wem der Erhalt einer funktionierenden Nahversorgung im Ort ein Anliegen ist, kann dies durch die bewusste Verwendung der Münzen gezielt unterstützen.

Die Einkaufsmünzen sind bei der Raiffeisenbank und der Sparkasse sowie im Papierfachgeschäft/Trafik Windhager erhältlich.

Die 10-Euro Münzen können spesenfrei erworben und bei den St. Georgener Betrieben auch wieder eingelöst werden.

VERBAND MÜHLVIERTLER ALM, VEREIN FÜR
REGIONAL- UND TOURISMUSENTWICKLUNG
Projekt sprachalm
4273 UNTERWEISSENBACH 19, TEL.: (07956) 7304-0,
FAX: (07956) 7304-4
e-mail: office@sprachalm.at

Superlearning Russisch AnfängerInnen

Russisch lernen - schnell und einfach
So., 01.08.2010 – Fr., 06.08.2010

Sommerseminar Classic Tschechisch

Tschechisches Sommerseminar für AnfängerInnen, leicht
Fortgeschrittene und Fortgeschrittene
So., 01.08.2010 – Fr., 13.08.2010

Sommerseminar Classic Russisch

Russisch Sommerseminar für AnfängerInnen, leicht
Fortgeschrittene und Fortgeschrittene
So., 01.08.2010 – Fr., 13.08.2010

Näheres unter www.sprachalm.at

Linden grüßt Linden
NEUE Homepage



Günther Kernecker, Leiter des Linden-grüßt-Linden-Komitees, erstellte eine neue Homepage für die Aktion "Linden grüßt Linden"! Vielen Dank dafür!

<http://linden.st.georgen.at>

Neuer Sozialratgeber 2010

Die Broschüre "Sozialratgeber 2010" liegt ab sofort im Marktgemeindeamt auf und steht auch auf der Homepage des Landes OÖ als PDF-Dokument zur Verfügung:

<http://www.land-oberoesterreich.gv.at>

Bereich Themen -->Publikationen bzw. Themen
-->Gesellschaft und Soziales.

**Vielfalt der Mühlviertler Alm –
ein Fest der Begegnungen**

Die SPRACH ALM plant Ende Mai/Anfang Juni ein Fest der Begegnung der Kulturen.

Eingeladen sind alle Bewohner der Mühlviertler Alm, die aus anderen Ländern stammen und ihren Lebensmittelpunkt auf der Mühlviertler Alm haben bzw. alle Bewohner der MV Alm, die Interesse haben sich auszutauschen.

Dieses Fest soll allen Beteiligten, ob Erwachsene, Jugendliche oder Kinder, die Möglichkeit bieten, **Informationen über die Herkunftsländer, die Küche, die Musik und die Kultur unserer Mitbewohner** zu erhalten und gemeinsam eine gemütliche und informative Zeit zu verbringen.

Wir bitten alle, die an einem **interkulturellen Austausch** interessiert sind, sich im Almbüro bei **Sandra Lasinger** oder **Edith Kern-Klambauer** unter der Telefonnummer (07956) 7304 oder office@sprachalm.at zu melden.